

 Verleger landwirthschaftlicher Werke  
[24823.]

machen wir auf die beiden nachstehenden landwirthschaftlichen Zeitschriften unseres Verlages aufmerksam, welche durch ihre große Verbreitung zu Annonen sehr geeignet sind.

1. **Zeitschrift des landwirthschaftlichen Vereins in Bayern,** zugleich Organ der agricultur-chemischen Versuchsstationen Bayerns. Herausgegeben vom General-Comité des Vereins unter Redaction des General-Secretairs Adam Müller. (Jährlich 12 Hefte.) Auflage 5000. à Zeile durchlaufend 8 fr. = 2½ Rg.
2. **Die Schranne.** Wochenblatt für praktische Landwirthschaft. Herausgegeben unter Mitwirkung des Vereins praktischer Landwirthe von Universitätsprofessor Dr. C. Fraas. (Wöchentlich 1 Nummer.) Auflage 600. à Zeile durchlaufend 4 fr. = 1¼ Rg.

Beide Organe befinden sich in den Händen unserer reichen Gutsbesitzer, praktischen Landwirthe, Getreide- und Hopfenhändler, Bierbrauer, Techniker, Gemeindevorsteher, Kaufleute, Kreisbeamten etc., beide werden mit Vorliebe und Interesse gelesen und haben sich Ankündigungen stets als außerordentlich wirksam erwiesen.

G. A. Fleischmann's Buchhandlung in München.

[24824.] **Insetate**

finden durch den  
**Boten aus dem Niesengebirge.**

(Auflage 6100. Zeile 1¼ Rg.)

— das gelesene Provinzialblatt Schlesiens — die weiteste Verbreitung und sind stets vom besten Erfolg begleitet. Indem wir Sie daher auf dieses Blatt besonders aufmerksam machen, empfehlen wir uns zu geneigten Aufträgen.

Den Betrag, von dem wir je nach Uebereinkunft einen Rabatt gewähren, notiren wir in laufende Rechnung und versprechen Ihnen thätige Verwendung für Ihren Verlag.

Zugleich bitten wir in gegenseitigem Interesse, bei Inseraten in der Schlesischen und Breslauer Zeitung unsere Firma mit aufführen zu wollen. Neuner's Buchhdg. (Oswald Wandel) in Hirschberg.

**Insetat-Empfehlung!**

[24825.] Für Verleger positiv theologischer Werke dürften Inserate im

**Kirchenfreund**  
herausgegeben von

**Güder, Heer und Rickenbach.**

Auflage 1500.

von besonderem Erfolge sein.

Der Kirchenfreund ist das verbreitetste Blatt dieser Art in der Schweiz.

Insertionspreis 1¼ Rg. per durchlaufende Zeile.

Aufträge nimmt entgegen

Basel. **Bahnmaier's Verlag.**  
(G. Detloff.)

**Italienisches Sortiment u. Antiquariat.**

[24826.]

Monatlich zweimal gehen regelmässige Sendungen nach Leipzig; alle wo immer angezeigten Werke werden aufs schleunigste und billigste besorgt.

Venedig.

**Justus Ehardt.**

(Libreria alla Fenice.)

**Für Verleger.**

[24827.]

**Doppelfarbige Umschlagpapiere**

(eine Seite weiß, die andere farbig)

halten wir in den Formaten Median 18½—24½ und Royal 18½—27½ Zoll rheinl. stets in 8 verschiedenen Farben und in grössern Partien vorrätig. Muster stehen gratis und franco zu Dienst.

**Carl Schleicher & Schüll in Düren, Rheinpt.**

[24828.] **Die Herren Verleger**  
ersuchen wir um gef. Einsendung eines compl. Verlagskataloges.

**C. F. Post'sche Buchh. in Belgard.**

[24829.] **Friedr. Pustet in Regensburg** ersucht die Herren Verleger von Werken über Glasperlensfabrikation um 1 Exemplar à cond.

**Für Buchdruckereibesitzer!**

[24830.]

Ein gewandter Journalist wünscht zum 1. Oktober die Redaction eines kleineren Localblattes unter äußerst billigen Bedingungen zu übernehmen. Offerten X. Y. Z. # 15. besorgt die Exped. d. Bl.

[24831.] **Wiegandt & Hempel** in Berlin bitten Verleger eines Holzschnitts, welcher den bekannten Bernardiner Hund Bary darstellt, um schleunige Einsendung eines Abdrucks mit Preisangabe eines Galvanos von dem Stock.

[24832.] **H. Beckhold** in Frankfurt a. M. erbittet Offerten von Partieartikeln und Auflageteilen.

**Inhaltsverzeichniß.**

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Russalienhandels. — Anzeigeblaß Nr. 24731—24833. — Leipziger Börsenkourse am 21. September 1868.

Agentur d. Raubenhauses 24757.	Habie 24747.	Rudel'sche Papierfabrik am Königstein 24808.
Aigner & R. 24778.	Fleischmann 24823.	Sauerländer in S. 24756.
Antonius 24798—800.	Friedlein in S. 24809.	Savoy 24771.
24804—5. 24830.	Glaeser in D. 24751.	Schweinfurten 24790.
Näher & C. in S. 24770.	Goat, S. St. 24779.	Schwanig 24759.
Bachem 24822.	Grieben in S. 24796.	Schleicher & Schüll in Düren 24827.
Bahnmaier 24825.	Grüneberger & C. 24763.	Schneider, H. G., in Br. 24818.
Beddoe 24832.	Halbeisen 24789.	Schönborn 24761.
Bek in R. 24777.	Hamacher 24752.	Nicolaische Sort. in S. 24801.
Bial & G. 24814.	Handelsgericht, f. L. in Wien 24731.	Nicolaische Bert. in S. 24794.
Brandegger 24781.	Hartknob 24748.	Rott 24769.
Braumüller & S. 24775.	Herrmann in S. 24806.	Dehmigle in R.-R. 24815—16.
Brockhaus 24776.	Hej in C. 24750. 24780.	Oppen 24766.
Budib. f. Staaten. u. Gesch. 24773.	Hegmann, G. 24787.	Bertbes, J. 24753.
Budib. d. Maissenhauses 24797.	Hinrichs 24820.	Post in S. 24828.
Buron 24732.	Hirt's Bert. 24738.	Priebsch 24743.
Galvany & C. 24785.	Hohenstein 24733.	Voigt in S. 24742.
Gebelius 24810.	Höverstab 24762.	Boitländer 24803.
Gohn in S. 24745.	Jante 24811.	Quaas 24740.
Daly 24746.	Krieger 24793.	Reisland, V. R. 24734.
Diez in R. 24791.	Krummbaer 24819.	Richter, J. S. in S. 24731.
Egger 24826.	Laidinger 24784.	Ritter in R. 24802.
Ehner & S. 24739.	Liebredit 24764.	Roetscher 24732.
Ehlermann 24749.	Lippert's Ant. 24806.	Wigand, O. in S. 24795.
Ernst & R. 24741.		Brud 24744.

Berantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.

[24833.] **Auctions- u. antiqu. Kataloge**

erbitte mir immer sogleich bei Erscheinen, womöglich vor der allgem. Versendung, für die *Redaction des Neuen Anzeigers für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft*, Herrn Hofr. Dr. Julius Petzholdt.

**G. Schönfeld's** Buchhandlung  
(C. A. Werner) in Dresden.

**Leipziger Börsen-Course**  
am 21. September 1868.

(B = Brief. bz = Bezahl. G = Gesucht.)

**Wechsel.**

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	k. S. 8 T.	142½ G
	1. S. 2 M.	—
	k. S. 8 T.	57½ G
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl. F. . . .	1. S. 2 M.	56½ G
	k. S. Va.	99½ G
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. . . .	1. S. 2 M.	—
	k. S. 8 T.	111½ G
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf . . .	1. S. 2 M.	111½ G
	k. S. Va.	—
Breslau pr. 100 apf Pr. Crt. . . .	1. S. 2 M.	—
	k. S. 8 T.	57½ G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . . .	1. S. 2 M.	56½ G
	k. S. 8 T.	150½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . . .	1. S. 2 M.	150½ G
	k. S. 7 T.	6. 25½ G
London pr. 1 Pf. St. . . .	1. S. 3 M.	6. 24 G
	k. S. 8 T.	81½ G
Paris pr. 300 Fres. . . .	1. S. 3 M.	80½ G
	k. S. 8 T.	88½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . .	1. S. 3 M.	87½ G

**Sorten.**

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpf. Brutto u. 1/50 Zpf. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke . . . .	5. 12½ B
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—
Kaiseri. do. do. do. do.	7½ G
Passir do. do. do. do.	—
Gold pr. Zollpfund fein . . . .	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zoltpf. brutto . . .	—
Silber pr. Zollpf. fein . . . .	—
Oesterr. Bank- u. St. Noten . . . .	88½ G
Russische do. pr. 90 Ro. . . .	—
Polnische do. do. . . .	—
Div. ausländ. Cassanawein. à 1 a. 5 apf	99½ G
do. do. do. à 10 apf . . . .	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungssasse besteht* . . . .	99½ G

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarsche Bank.